

FAKTENBLATT

München/Regensburg, 31.1.2018

Sechsstreifiger Ausbau der A 3 zwischen Autobahnkreuz Regensburg und Anschlussstelle Rosenhof

Ausgangslage

Die A 3 ist eine der wichtigsten deutschen Autobahnen und nach der A 7 die zweitlängste Autobahn Deutschlands. Sie verknüpft das Rhein-Main-Gebiet mit Österreich und Südosteuropa. Überdies ist die A 3 eine bedeutende Lebensader Regensburgs: Handel und Gewerbe, Industriebetriebe, Bildungs- und Gesundheitseinrichtungen befinden sich beidseits der Autobahn.

Die bisher vierstreifige A 3 wird multifunktional genutzt: einerseits für den regionalen und kommunalen Verkehr, andererseits für den Reise- und Fernverkehr. 2010 zählte man im Abschnitt zwischen dem Autobahnkreuz Regensburg und der Anschlussstelle Regensburg Universität durchschnittlich rund 67.000 Fahrzeuge pro Tag. Laut Verkehrsprognose wird diese Zahl bis 2030 auf 82.000 Fahrzeuge ansteigen. Im Urlaubsreiseverkehr erreicht die Autobahn Spitzenwerte mit nahezu 100.000 Fahrzeugen pro Tag. Der Anteil des Schwerlastverkehrs (leichte und schwere LKW) am Gesamtverkehr liegt mit rund 20 Prozent über dem bayerischen Durchschnitt (15 Prozent).

Der Ausbaubedarf ist unbestritten, das Projekt stieß im Vorfeld auf eine hohe Akzeptanz.

Was wird gebaut?

Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse wird die A 3 zwischen dem Autobahnkreuz Regensburg und Anschlussstelle Rosenhof auf einer Länge von knapp 15 Kilometern von bisher zwei Fahrspuren auf künftig drei Fahrspuren je Fahrtrichtung erweitert. Hierfür müssen insgesamt 16 Brücken neu gebaut oder verbreitert werden, darunter die knapp 200 Meter lange Brücke über die Gleise der Deutschen Bahn bei Burgweinting.

Zum Schutz der angrenzenden Bebauung vor Verkehrslärm werden umfangreiche Lärmschutzmaßnahmen (Lärmschutzbelag, Wall/Wand-Kombinationen) mit einer Höhe von bis zu 14 Metern errichtet.

Auf welcher Grundlage wird gebaut?

Anfang April 2017 hat die Regierung der Oberpfalz das öffentliche Genehmigungsverfahren mit dem Planfeststellungsbeschluss abgeschlossen.

Ab wann wird gebaut?

Nach der offiziellen Baufreigabe durch den Bundesverkehrsminister sind bereits bauvorbereitende Maßnahmen angelaufen: erste Kampfmittelerkundungsarbeiten, Baufeldfreimachung, Gehölzarbeiten und weitere Bodenerkundungen. Der Spatenstich erfolgt voraussichtlich Mitte April 2018, kurz vor der Verkehrsumlegung bei der Bahnbrücke Burgweinting.

Wie wird gebaut?

Mit Rücksicht auf den Verkehr in Regensburg werden die Brücken nicht alle gleichzeitig, sondern nach einem abgestimmten Konzept schrittweise zurückgebaut und erneuert. Parallel dazu beginnt abschnittsweise der Straßenbau mit der Verbreiterung der Autobahn. Das Baukonzept sieht vor, während der gesamten Bauzeit zwei durchgehenden Fahrspuren in beide Fahrtrichtungen aufrechtzuerhalten. Die fünf Anschlussstellen und das Autobahnkreuz bleiben offen.

Warum dauert der Bau der A 3 sechs Jahre?

Die A 3 wird im laufenden Betrieb etappenweise ausgebaut. Dabei sind viele Aspekte zu berücksichtigen, unter anderem müssen parallel oder quer zur Autobahn laufende Energie-, Wasser- und Gasleitungen verlegt werden. Die hohe Komplexität des Projekts erfordert Geduld, auch seitens der Verkehrsteilnehmer. Einerseits: weil die Bundesautobahn bereits heute – ohne Baustellen – regelmäßig überlastet ist. Andererseits: weil der für die Bauarbeiten notwendige Platz aufgrund der räumlichen Nähe zur Stadt Regensburg und den Umlandgemeinden eingeschränkt ist und weil keine leistungsfähigen Umleitungsstrecken für die A 3 existieren. Beim Bau der Brücke Burgweinting muss zudem große Rücksicht auf den Schienenverkehr genommen werden.

Wie informiert die Autobahndirektion?

Die Autobahndirektion Südbayern, vertreten durch die Dienststelle Regensburg, hat frühzeitig mit den umliegenden Gemeinden, Interessenverbänden und Unternehmen Kontakt aufgenommen. Sie bemüht sich, zeitnah über Verkehrseinschränkungen zu informieren (Dauer, Beeinträchtigung, Ausmaß). Sie unternimmt alles, um die Auswirkungen möglichst gering zu halten.

Ab Ende Februar 2018 informiert die Autobahndirektion Südbayern über die neue Website www.a3-regensburg.de aktuell über die nächsten Schritte (Termine, Bauphasen, Verkehrsführung). Es sind zudem mehrere Bürgerinformationsveranstaltungen entlang des Streckenabschnitts geplant.

Jeder Verkehrsteilnehmer kann dazu beitragen, die Auswirkungen zu verringern: Indem er oder sie sich vor Fahrantritt über die aktuelle Verkehrslage informiert, Fahrten vermeidet, zu anderen Zeiten oder auf anderen Strecken anlegt. Alternativen für Pendler können Fahrgemeinschaften sein, oder im Nahverkehr das Umsteigen auf ÖPNV bzw. Fahrrad.

Zahlen und Fakten zum Ausbau der A 3:

Dauer:	6 Jahre, ab Februar 2018
Länge:	rund 15 Kilometer, zwischen Autobahnkreuz (AK) Regensburg und Anschlussstelle (AS) Rosenhof
Kosten:	230 Millionen Euro und 40 Millionen Euro für den Neubau der Brücke Burgweinting
Vorhabensträger:	Autobahndirektion Südbayern, vertreten durch die Dienststelle Regensburg
Art des Ausbaus:	symmetrischer Ausbau von 4 auf 6 Fahrstreifen
Bauwerke:	insgesamt 16 Über-/Unterführungen werden erneuert technisch anspruchsvoll ist insbesondere die Brücke Burgweinting über die Gleisanlagen der DB mit rund 200 m Länge 24 Schilderbrücken werden neu errichtet
Lärmschutz:	umfangreiche Lärmvorsorgemaßnahmen (Lärmschutzbelag, Wall-/Wand-Kombinationen) mit einer Gesamtlänge von 19 km, dafür werden rund 750.000 m ³ Boden bewegt, rund 410.000 m ² Lärmschutzbelag (Asphalt) aufgebracht und auf rund 8 km Länge Lärmschutzwände gebaut oder erneuert
Entwässerung:	Verbesserung/Erneuerung der Entwässerung (Regenrückhaltebecken, Absetzbecken etc.)
Naturschutz:	diverse naturschutzfachliche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, rund 10 Hektar Ausgleichsflächen und zirka 75.000 m ² Flächenpflanzung von Gehölzen

Maßnahmen im Jahr 2018:

Ersatzneubau Eisenbahnbrücke Burgweinting – Bauwerk 59

- Neubau im Taktschiebeverfahren im laufenden Betrieb Autobahn/Bahn
- Zeitraum: ab Februar 2018 für rund 4 Jahre

Erneuerung von 4 Überführungen (ab März 2018 bis Jahresende)

- Brücke Markomannenstraße (Bauwerk 57) – gesperrt mit Umleitung ab 12.März 2018 bis Ende November 2018
- Brücke Eisackerstraße (Bauwerk 62) – gesperrt mit Umleitung ab 12.März 2018 bis Ende November 2018
- Brücke Mintrachinger Straße (Bauwerk 66) – gesperrt mit Umleitung ab 12.März 2018 bis Ende November 2018
- Brücke Oberheising – Unterheising (Bauwerk 67) – gesperrt mit Umleitung ab 12.März 2018 bis Ende November 2018

provisorische Streckenverbreiterungen (ab Sommer 2018)

Geplante Vollsperrungstermine der A 3 im Jahr 2018 (Stand: 31.1.2018)

Warum sind Vollsperrungen notwendig?

Der Neubau der Brückenbauwerke 57, 62, 66 und 67 erfordert in 2018 drei Vollsperrungen der A 3 mit entsprechend ausgewiesenen Umleitungen. Die Termine dienen jeweils dem Abbruch der Bauwerke sowie dem Ein- und Ausheben von Gerüsten und Trägern. Diese Arbeiten sind wegen Sicherheit und konzentrierter Bauabläufe ohne Vollsperrung nicht durchführbar.

Wie lange dauern die Vollsperrungen?

Mit Rücksicht auf den Berufsverkehr finden die Arbeiten stets von Samstag auf Sonntag statt. Zudem wurden die Bauabläufe aller vier Brücken soweit optimiert, dass die nötigen Vollsperrungen miteinander kombiniert werden können. Unter großen Material und Personaleinsatz werden anschließend alle Bauwerke zugleich zurückgebaut, auch das Ein- und Ausheben von Trägern und Gerüsten wird zeitlich zusammengelegt.

Wann finden die Vollsperrungen statt?

Die drei geplanten Termine (Stand: 31.1.2018) lauten:

- 1. Vollsperrung: Samstag, 14.04.2018 bis Sonntag, 15.04.2018**
- 2. Vollsperrung: Samstag, 16.06.2018 bis Sonntag, 17.06.2018**
- 3. Vollsperrung: Samstag, 21.07.2018 bis Sonntag, 22.07.2018**

Die Sperrungen beginnen jeweils am Samstag gegen 20:00 Uhr und dauern bis gegen 14:00 Uhr am Sonntag.

Kontakt für Rückfragen

Pressesprecher der Autobahndirektion Südbayern

Herr Josef Seebacher

Tel: 089/54552-3308

pressestelle@abdsb.bayern.de

Informationen zur aktuellen Verkehrslage auf den Autobahnen finden Sie im Internet unter www.bayerninfo.de. Ab Ende Februar 2018 ist die Projektwebseite www.a3-regensburg.de aufgeschaltet.

Version 1.1 | Stand: 31.1.2018